

RS OGH 1963/9/11 3Ob117/63 (3Ob124/63), 3Ob71/72, 3Ob138/72

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.09.1963

Norm

EO §355 Abs1 VIIIb

EO §355 Abs1 VIIIa

Rechtssatz

Wenn das Exekutionsgericht über den Antrag, gegen den Verpflichteten wegen Zuwiderhandelns gegen den Exekutionstitel eine Geldstrafe oder Haft zu verhängen, erst entscheidet, nachdem ein weiterer Antrag wegen neuerlichen Zuwiderhandelns eingebracht wurde, kann es trotz mehrfachen Zuwiderhandelns nur eine Strafverfügung erlassen, in der es gemäß § 355 Abs 1 EO entweder eine Geldstrafe oder Haft zu verhängen hat.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 117/63
Entscheidungstext OGH 11.09.1963 3 Ob 117/63
Veröff: EvBl 1963/473 S 634
- 3 Ob 71/72
Entscheidungstext OGH 06.07.1972 3 Ob 71/72
Veröff: SZ 45/79
- 3 Ob 138/72
Entscheidungstext OGH 30.11.1972 3 Ob 138/72
Veröff: ÖBl 1973,142 = JBl 1974,48

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0004720

Dokumentnummer

JJR_19630911_OGH0002_0030OB00117_6300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at